

Probleme mit der Wasserhygiene? Es gibt eine zentrale Lösung!

Das SAFEWATER Hygiene-Technologie-Konzept spart Tausende Euro und gibt Rechtssicherheit.

Ständig defekte und verstopfte Hand- und Winkelstücke, horrende Reparaturkosten und Stillstand der Behandlungszimmer? Sorge vor der Begehung durch das Gesundheitsamt und ein mulmiges Gefühl beim Wasser? Oder bereits eine nachgewiesene mikrobielle Kontamination mit Legionellen, Pseudomonaden und Co.? Zahlreiche Symptome, denen eine Ursache zugrunde liegt: unzulängliche Wasserhygiene. Doch es existiert eine zentrale Lösung.

Eine Lösung, die das Potenzial hat, Tausende Euro im Jahr einzusparen und vor Ausfallzeiten zu schützen. Eine Lösung, die Biofilmen und Keimen in den Wasserführenden Systemen von Praxen und Kliniken keine Chance lässt. Und vor allem eine Lösung, die dem gesamten Team ein sicheres Gefühl bei der Behandlung gibt:



Das SAFEWATER Hygiene-Technologie-Konzept.

Über 1.000 zahnmedizinische Einrichtungen in Deutschland begleitet BLUE SAFETY rund um den Komplex der Wasserhygiene. Und

das mit einem revolutionären Ansatz. Seinen Schwerpunkt legt der Premium Partner des Deutschen Zahnärztekongresses neben der innovativen Technologie seit nun zehn Jahren auf die Rundum-Betreuung.

Statt nur eine Anlage zu installieren, begleiten die Wasserexperten von der ersten Beratung, über die Implementierung einer maßgeschneiderten Lösung bis hin zum täglichen Einsatz. Denn nur so lässt

sich eine dauerhafte rechtssichere Wasserhygiene gewährleisten. Dabei verfolgen die Wasserexperten ein klares Ziel – Praxisinhaber im Alltag zu entlasten und bestmöglich zu unterstützen. Damit sie sich ganz ihrer Leidenschaft, der Behandlung, widmen können. Revolutionieren Sie Ihre Wasserhygiene! Vereinbaren Sie jetzt Ihre kostenfreie Sprechstunde Wasserhygiene in Ihrer Praxis unter 00800 88552288 oder www.bluesafety.com/Termin. **DT**

Hinweis: Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 00800 88552288
www.bluesafety.com

Infos zum Unternehmen



ArtOral goes Germany!

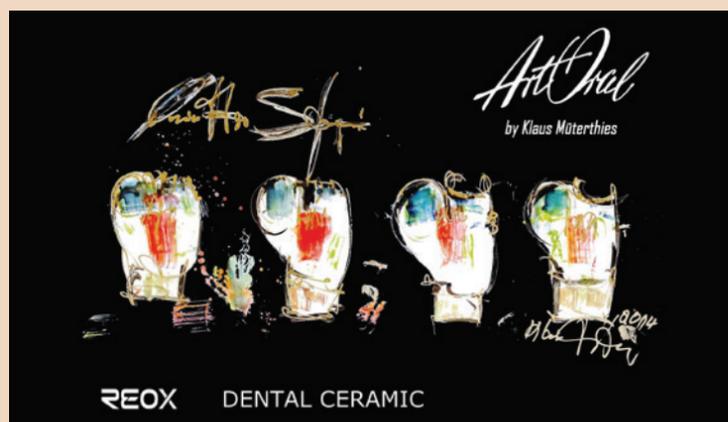
Mütherthies-ArtOral-Keramik auch in Deutschland erhältlich!

Von vielen Technikern und Ärzten wird der markant-künstlerisch geschwungene Schriftzug „ArtOral“ sofort in Verbindung mit Klaus Mütherthies gebracht. Er ist einer der charismatischsten Zahntechniker unserer Zeit, der sein Leben und seine Kreativität der oralen Ästhetik gewidmet hat.

Schon früh wusste Klaus Mütherthies, Malfarben nicht nur kreativ zu benennen, sondern auch die Natur zu imitieren; sein Konzept der „Vier

nologisch gefertigte Ersatz perfekt in die vorhandene Ästhetik einfügt. Selbstverständlich können die Malfarben auch dazu verwendet werden, klassisch verblendete Kronen und Brücken durch Individualisierung noch weiter zu veredeln.

Die ArtOral-REOX-Malfarben sind sowohl in Pulverform als auch in fertig angemischter pastöser Form erhältlich und eignen sich hervorragend für alle handelsüblichen Keramiken. Es sind zwölf Farben erhält-



Jahreszeiten“ wird von Technikern weltweit umgesetzt und nachgeahmt.

Zunehmend werden monolithische Rekonstruktionen der natürlichen Zähne verlangt, und dank innovativer Materialien lässt sich bei dieser Technik auch ein hohes Maß an Ästhetik umsetzen. Durch das Bemalen mit den ArtOral-REOX-Malfarben lassen sich individuelle Merkmale einfach aufbringen und imitieren, sodass sich der rein tech-

lich, die auch untereinander noch weiter abgemischt werden können, um unendliche Vielfalt und ein Maximum an Individualität zum Wohle und zur höchsten Zufriedenheit des Patienten zu erzeugen. **DT**

R-dental
Dentalerzeugnisse GmbH
Tel.: +49 40 30707073-0
www.r-dental.com

Messung lokaler Toxine nach endodontischen Behandlungen

OroTox®-Test zeigt Ergebnisse innerhalb weniger Minuten.

Ein häufiges Problem bei endodontischen Behandlungen sind residuale anaerobe Bakterien, die sich trotz chemischer Desinfektion im Zahninneren ansiedeln können – das Risiko für eine Fokalinfection steigt. Der OroTox®-Test ermöglicht erstmalig eine semiquantitative Überprüfung von röntgenologisch unauffälligen wurzelgefüllten Zähnen hinsichtlich des Vorhandenseins entsprechender bakterieller Toxine.

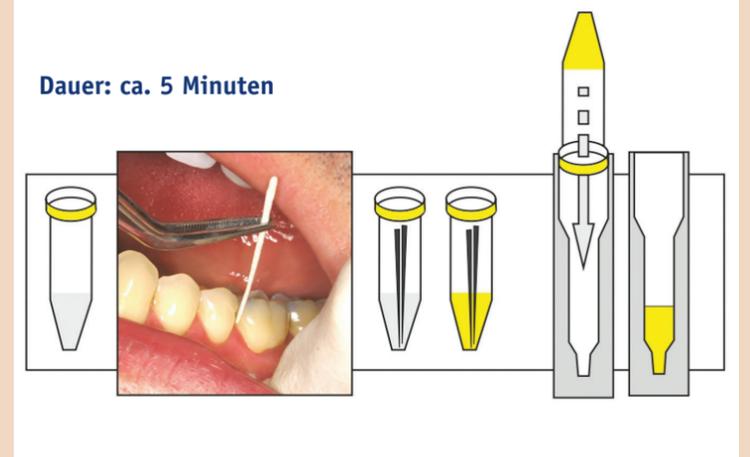
Verbleiben Bakterien im endodontisch behandelten Zahn, hat das einen Anstieg der Toxine Hydrogensulfid und Methylmercaptane zur Folge. Diese Zahntoxine haben eine immunologische Wirkung. Zudem blockieren sie die Enzyme innerhalb der Mitochondrien, die ATP-Produktion ist gehemmt.

Der OroTox®-Test ermöglicht innerhalb weniger Minuten den biochemischen Nachweis dieser Toxine. Dafür führen Zahnärzte den Absorberstift für etwa eine Minute in die Zahnfleischtasche ein. Anschließend tauchen sie ihn in eine Indikatorflüssigkeit. Diese zeigt dann die chronisch-toxische Belastung an: Je höher der Gehalt an thiolhaltigen Verbindungen, desto intensiver verfärbt sich die Flüssigkeit gelb. Der OroTox®-Test hilft Zahnärzten:

- die Frage zu beantworten, ob wurzelbehandelte Zähne Toxine abgeben,
- bei der schnellen Überprüfung, ob ein endodontisch behandelter



Dauer: ca. 5 Minuten



- Zahn giftige Mercaptan-Verbindungen produziert,
- bei der Behandlung von zahn-erhaltenden Maßnahmen. **DT**

Orotox® International
office@orotox.de
www.orotox.de

ANZEIGE

DESIGNPREIS 2020

ZWP ZAHNARZT
WIRTSCHAFT PRAXIS

Gesucht wird Deutschlands schönste Zahnarztpraxis.

Jetzt bis zum 1.7.2020 bewerben: www.designpreis.org

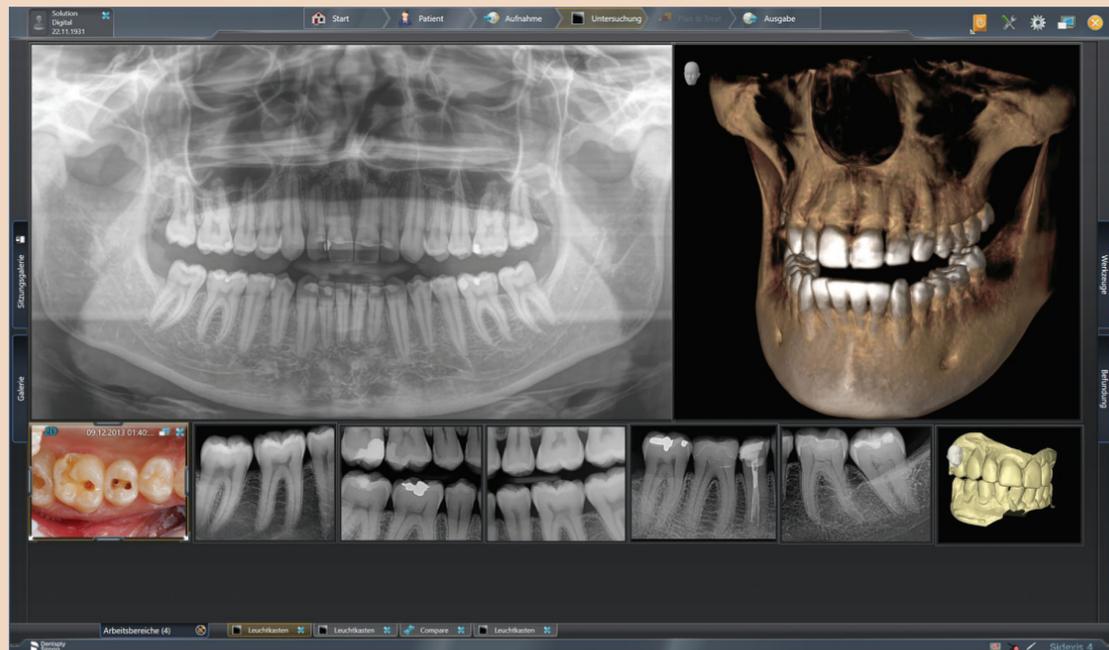
Anforderungskonforme Weitergabe von Röntgendaten

Aktuelle Röntgensoftware Sidexis erfüllt DICOM-Anforderungen.

Sidexis 4, die aktuelle Röntgensoftware von Dentsply Sirona sowie Sidexis XG ab Version 2.5 erfüllen alle Anforderungen der neuen Norm DIN 6862-2, die am 1. Januar 2020 in Kraft getreten ist. Damit soll die Weitergabe von Röntgendaten durch eine Praxis an Dritte im standardisierten DICOM-Format unterstützt werden. Dies betrifft insbesondere Bildaufzeichnungen, die an weiterbehandelnde oder befundende Ärzte sowie ärztliche und zahnärztliche Stellen weitergegeben werden.

Sowohl mit Sidexis 4 als auch der Vorgängergeneration Sidexis XG (ab Version 2.5) ist es möglich, Daten im DICOM-Format zu exportieren und sie so anforderungskonform weiterzugeben.

Dies gilt auch für Dentsply Sirona-eigene Sidexis-Erweiterungen wie die Abnahme- und Konstanzprüfung ebenso wie für DICOM-Plug-ins wie Sidicom WLS, Sidicom QR, DICOM Export Wrap & Go, Dolphin Connect sowie den Sidicom Transmitter. Orthophos SL-Kunden müssen nur sicherstellen,



Der übersichtliche digitale Leuchtkasten von Sidexis 4 arbeitet flexibel und vom Bildtyp unabhängig. Sowohl 2D- als auch 3D-Aufnahmen können nahtlos in einer Software-Oberfläche dargestellt werden.

dass sie mindestens die Versionen 1.0.5 der Orthophos SL-PC-Software und Sidexis 4 Version 4.1.3 verwenden, um Konstanzprüfungsauf-

nahmen des Geräts ebenfalls im DICOM-Format exportieren zu können. Auch in Bezug auf die Anbindung an Praxisverwaltungs-

programme ändert sich nichts: Sidexis ist über die etablierte SLIDA-Schnittstelle mit weltweit über 200 Praxisverwaltungsprogrammen

verbunden. Ein Umstieg auf neue Schnittstellen wie etwa VDDS-DICOM ist nicht notwendig.

Sidexis XG-Anwendern, die nicht auf Sidexis 4 upgraden möchten, wird ein Update auf die Version 2.6.3 empfohlen, um die neuen DICOM-Anforderungen zu erfüllen. Ab 1. Januar 2020 hat Dentsply Sirona die Unterstützung für Sidexis Classic und ältere Sidexis XG-Versionen (vor Version 2.5) eingestellt. Weitere Infos zu Sidexis 4 unter www.dentsplysirona.com/sidexis.

**Dentsply Sirona
Deutschland GmbH**
Tel.: +49 6251 16-1610
www.dentsplysirona.com



Mundspülungen einer neuen Generation

Perio Plus+: Chlorhexidinhaltige orale Antiseptika mit zwei organischen Komponenten.

Chlorhexidin ist das populärste orale Antiseptikum mit der besten Studienlage, hat allerdings eine Reihe von Nebenwirkungen. Aus diesem Grund hat Curaden Curaprox Perio Plus+ entwickelt – eine Familie chlorhexidinhaltiger oraler Antiseptika mit zwei organischen Komponenten: CITROX und Polylysin. Als Mastermind hinter Perio Plus+ weiß der Chemiker Christoph Fiolka besser als jeder andere, wie Perio Plus+ die mundspülungsbasierte Therapie revolutionieren könnte.

Was sind die Hauptwirkstoffe von Perio Plus+?

Christoph Fiolka: Natürlich wäre da zum einen CITROX, ein An-

tiseptikum aus der Bitterorange und damit ein sehr natürliches Extrakt – etwas, das wir im Alltag regelmäßig zu uns nehmen. Als Nächstes fügten wir Polylysin hinzu, ein weiteres organisches Antibakterium. Und dann ist da noch Xylitol zur Vorbeugung von Karies. Außerdem enthalten Perio Plus+ REGENERATE, Perio Plus+ FOCUS und Perio Plus+ SUPPORT noch Hyaluronsäure.

Wie wirkt CITROX im Mund?

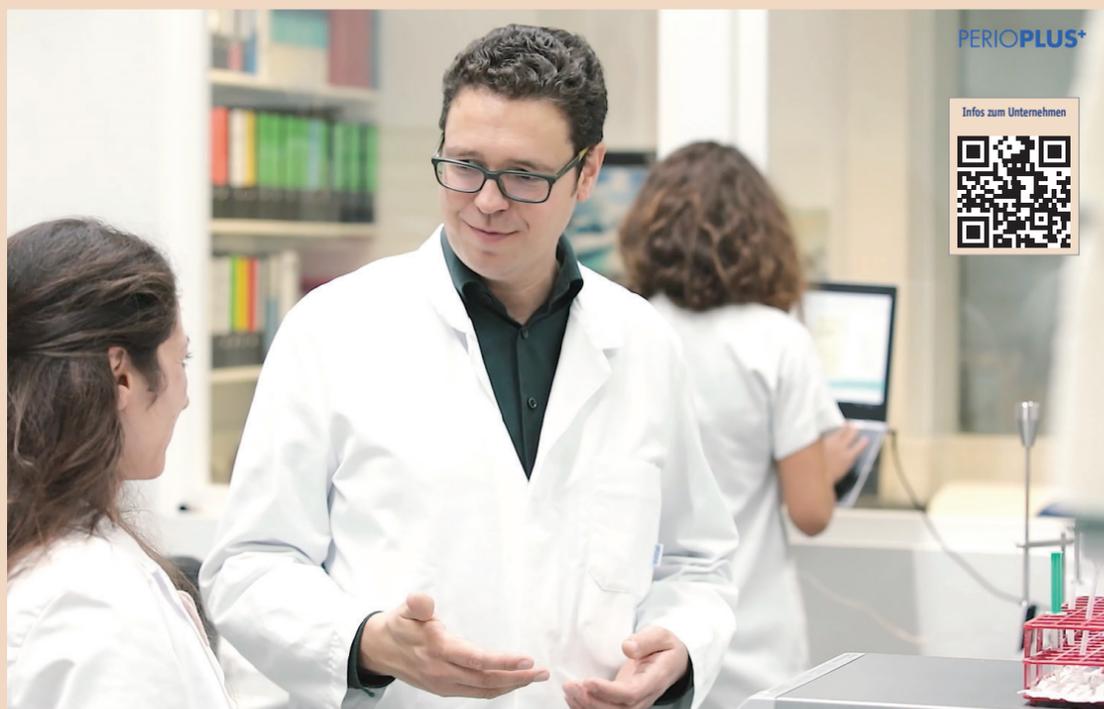
Als Bestandteil einer Mundspülung hemmt CITROX das Bakterienwachstum, und zwar – was besonders erfreulich ist – auf natürliche Weise. Außerdem sind die natürlichen Komponenten von CITROX bereits Bestandteil unserer täglichen

Ernährung, wir sind also darauf eingestellt und müssen keine Nebenwirkungen befürchten.

Was macht den Mix aus CITROX und Polylysin so unschlagbar?

Ausgangspunkt bei der Entwicklung von Perio Plus+ waren Hinweise, dass eine Kombination aus CITROX und Polylysin lange an Zähnen haften kann. Der entscheidende Faktor lautet Substantivität. Weitere Informationen auf www.perioplus.com. **DI**

Curaden Germany GmbH
Tel.: +49 7249 9130610
www.curaprox.com



Chemiker und Perio Plus+ Entwickler Christoph Fiolka im Labor, in dem Perio Plus+ entwickelt wurde. (Foto: Curaden)

ANZEIGE

Update «Mund- Schleimhaut»

Anmeldung: www.fbrb.ch

- Lokales oder allgemeines Problem?
- Harmlos oder bedrohlich?
- Operieren oder nicht?

BERLIN

fortbildung
ROSENBERG
MediAccess AG

Hotel Eurostars Luxury Class
Berlin-Mitte

Samstag, 13. Juni 2020

Wochenende nach Fronleichnam

PRÄZISE 3D-BILDGEBUNG

Zeigen Sie, was in Ihnen steckt – mit der Präzision von *PreXion*.

EXPLORER PreXion3D

2019 wurde das neue DVT-Gerät *PreXion3D EXPLORER* des japanischen Technologiekonzerns *PreXion* erfolgreich eingeführt. Das extra für den europäischen und US-amerikanischen Markt entwickelte System ermöglicht eine außergewöhnliche Kombination aus präziser Bildgebung, großem Bildausschnitt, geringer Strahlenbelastung, sicherer Diagnostik und digitaler Planung für alle Indikationsbereiche der modernen Zahnheilkunde.

Zeigen Sie, was in Ihnen steckt – mit Präzision von *PreXion*.

**JETZT kostenloses
Einführungstraining
vereinbaren.**

(Tel. +49 6142 4078558 | info@prexion.eu)



PreXion (Europe) GmbH

Stahlstraße 42-44 · 65428 Rüsselsheim · Deutschland

Tel: +49 6142 4078558 · info@prexion-eu.de · www.prexion.eu